

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Waldemar

Ambach, 1937-01-15

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

A. 15. I 37

Meine liebe Rosa. Dank für deine
Nachricht, ich bin gut angekommen und schon
wieder in Arbeit. Hier finde ich in der
Tasche einen Brief von Charles Philipp,
den ich in P. kennen gelernt habe und der
sich sehr um meine Mitarbeit bemüht
hat. Ich habe das Gutz vergessen, aber
jetzt habe ich ihm geschrieben, er möchte
doch bitten, dich sofort in Paris vorzu-
stellen. Du wirst diesen Brief erhalten
& ihm dann deine Bes. mit der einfachen
Auffrage senden, was du da für Saeed.

Ich habe Th. Brief, den ich unbeantw.
gelassen habe, gestern beantwortet &
dem deine Briefe geschickt. Es ist möglich,
dass mehr als wir dies beklagt ent-
steht, denn ich habe dich sehr herant ge-
schrieben. Tu mir das, was ich hier schreiben
kann mehr aus Paris, als wir diese An-
frage, so schreiben wir erst.

Grüß & K. dem W. V.